

KEULEN Spiegel



VfB Hockey

Jubiläumsausgabe



Mach erst mal was Sinnvolles. Studieren kannst du später noch.

Entscheide dich für einen von
130 spannenden Ausbildungsberufen
im Handwerk!

Auf azubiTV findest du

Videos ✓

Ausbildungsplätze ✓

Praktika ✓



azubiTV.de

Liebe Hockeyfreunde,

jahrelang haben wir gewartet. Nun ist er da !!! Der neue Kunst-
rasen - Hockeyplatz ist für unseren Sport ein Meilenstein. Er sieht
klasse aus und ist eine wahre Pracht. Natürlich braucht er noch
ein wenig Zeit, bis er eingespielt ist. Aber ich höre von allen Seiten
nur Gutes. Jetzt werden wir das „Drum Herum“ noch angehen und
unsere Platzanlage noch etwas aufhübschen. Wir wollen auch unser
„Vereinsheim“ angehen und aus der Rumpelkammer einen Raum
mit Aufenthaltsqualität machen.



Hohen Besuch hatten wir auch schon. Dr. Bernd Gaiser war schon
vor Ort auf dem Platz und hat sich über die Arbeit der Hockeyab-
teilung informiert. Dr. Bernd Gaiser bildet mit dem Präsidenten
Wolfgang Dietrich und Thomas Hitzlsperger das neue Präsidium
des Vereins. Wir freuen uns sehr darüber, weil wir seither durch
Besuche des Präsidiums nicht so sehr verwöhnt waren. Wir spüren,
es tut sich was im Verein. Auch gibt es eine neue Gesprächskultur und ein großes
Interesse an der Entwicklung der Abteilungen. Da trifft es sich gut, dass der neu
gewählte Abteil-ungsvorstand sich auf einer Klausurtagung zusammen mit den
Trainern und Eltern-betreuern mit der Zukunft der Abteilung befasst hat. Ein
höherer Aufwand für den Sportbetrieb in der Hockeyabteilung wird mit der
Umsetzung der erarbeiteten Punkte verbunden sein.

Mit Beginn der Hallensaison haben wir nun leider auch wieder mit unzureichend
zur Verfügung stehenden Hallenzeiten zu tun. Andreas Höschele tut sein Bestes,
aber einen Durchbruch können wir bisher nicht verzeichnen. Die Stadt hat ein-
fach zu wenige Hallen und zu hohe Nachfrage. Kommen dann noch Hallen dazu,
die saniert werden müssen, gibt es Engpässe und die Vereine können ihren Sport-
betrieb nur noch eingeschränkt durchführen. Für eine sportliche Weiterentwick-
lung oder neue Mannschaften gibt es dann keine Chancen.

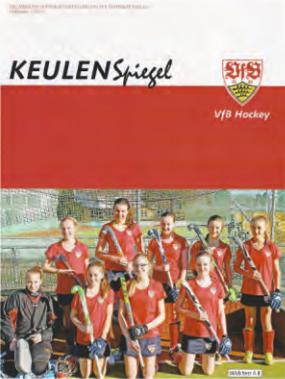
Nun hoffe ich auf eine erfolgreiche Hallensaison und gute Erfolge unserer Damen
und Herren, aber auch der vielen Jugendmannschaften. Wir haben das Potential,
in allen Altersklassen erfolgreich zu sein. Ich bin sicher, dass wir viele interessante
und spannende Begegnungen sehen werden.

Dem Team des Keulenspiegels gilt an dieser Stelle ein dickes Dankeschön. Seit 25
Jahren informiert uns der Keulenspiegel über das Geschehen in der Abteilung. Das
ist eine tolle Dokumentation über den Hockeysport im VfB Stuttgart. Es dürfte
nicht sehr viele Hockeyclubs geben, die auf eine so schöne Tradition zurück blick-
en können. Es ist toll, dass dies über so viele Jahre geklappt hat. Dahinter steckt
viel Arbeit und ehrenamtliches Engagement, das unsere Anerkennung verdient hat.
Also herzlichen Glückwunsch und herzlichen Dank für die vielen Keulenspiegel, die
ihr gemacht habt.

Ich wünsche uns eine gute Saison und grüße alle Hockeyfans sehr herzlich

A handwritten signature in black ink that reads "Roland Schmid". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Roland Schmid
Abteilungsleiter



Liebe Hockeyfreunde,

zuerst haben wir uns auf den neuen Hockeyplatz gefreut, dann haben wir uns über die Bauphase und die damit verbundenen Einschränkungen im Trainings- und Sportbetrieb mächtig geärgert. Und je näher die Fertigstellung rückt, desto mehr überwiegt wieder die Freude auf einen bundesligatauglichen Hockeyrasenplatz mit einem verbesserten Flutlicht und weiteren Annehmlichkeiten. Jeder der nun auf dem neuen Platz die Keule führt, stellt fest, die Leidenschaft hat sich gelohnt. Die Abteilung hat darüber hinaus Wünsche der Abteilungshauptversammlung aufgegriffen und wird neue Schirme und überdachte Spielerbänke beschaffen. Ich möchte ausdrücklich unseren Nachbarvereinen, die uns Trainingszeiten zur Verfügung gestellt haben, für diese partnerschaftliche Unterstützung danken. Auch allen, die dazu beigetragen haben, die Zeit des Mangels erträglich zu halten und mit Andreas Höschele nach Lösungen zu suchen.

Athletiktraining beim TVC

Seit März diesen Jahres haben mehrere Mannschaften unserer Hockeyabteilung die Gelegenheit beim TV Cannstatt ein Athletiktraining zu absolvieren. Aufgrund der erschwerten Trainingslage durch die Kunstrasenerneuerung kommt uns dieses Angebot sehr gelegen. So trainieren die Damen und Herren sowie einige Nachwuchsspieler einmal die Woche zusätzlich beim TVC.



Hinten v.l.: Anja, Leonie, Bianca, Jenny, Lisa R.
Vorne v.l.: Marina, Valerie, Lisa G., Marissa, Karin

Damen II

4. Platz

Wie bereits in den Jahren zuvor, ging es auch in diesem Jahr für die Damen darum, dass sich drei Mannschaften in der diesjährigen Hallensaison in ihrer Liga beweisen mussten - so auch die zweite Mannschaft.

jungundwild
die Hockey-Jungs vom VFB

Die konsequente Talentförderung unseres Jugendtrainers Markus Kaupp zählt sich aus: Mit der Nominierung von Marc Reimmüller in die Baden-Württembergische U14 hat Auswahltrainer Torsten Althoff nun sechs VFB-Spieler in seinem Kader: Louis Döring, Jesper Engel, Enrico Hampl, Julius Heinrich, Finn Kubietziel und eben Marc Reimmüller.



Außerdem haben Diego Kilic, Finn Moll, Konrad Selert, Jan Luca Ingerl und Nanuk Appenzeller die U12 Sichtung erfolgreich bestanden.

furchtlosundtreu
die Hockey Mädels vom VFB

Nach der Nominierung der sechs U14 (Jahrgang 2003/04) und fünf U12 Jungs (Jahrgang 2005/06) haben es nun auch noch neun Spielerinnen in den U12 bzw. in den dezentralen U14 Kader geschafft.

Konkret sind dies die Spielerinnen (im Bild von links) Tia-May Harlos, Lucie Jörke, Clara Bergien, Natascha Simmank, Amelie Hess, Celestine Arriaga Weber, Kathrin Wondratschek und die Torhüterin Alessandra La Cerra. Außerdem die Torhüterin Emilia Wagner, die nicht auf dem Bild ist.



Knaben A

Nach durchwachener Hallensaison auf dem 10. Platz der Oberliga

Nachdem schon in der gesamten Hallensaison einschließlich der beiden Vorbereitungsturniere in Schweinfurt und Karlsruhe etwas "der Wurm drin" war, hatte der KnA-Kader auch beim Saisonabschluss der Platzierung wenig Glück.



hinten v.l.: Trainer Bene, Finn, Nils, Tom, Simon,
vorne v.l.: Enrico, Laurin, Robin
legend: Torwart Jesper

Damen

*Neue Saison, neue Chance –
neues (altes) Trainerteam*

Die Damen starteten in die neue
Feldsaison mit einem neuen (alten)
Trainerteam.

Gerade noch rechtzeitig vor dem
ersten Spiel konnte das Trainerteam
komplettiert werden. Ein Viererteam
wird sich zukünftig um die Damen
kümmern. Carina Mathä und Karim
Abada haben das zuletzt aufopfer-
ungsvoll gemacht.

Ab sofort bekommen sie altbekannte
Unterstützung. Stefan Cinello und
Thomas Wehrle kehren als Trainer zum
VfB zurück und alle gemeinsam sind
optimistisch, dass die Cannstatter
Neuaufgabe von "Zurück in die
Zukunft" ein Erfolg werden wird.

Thomas fungiert als Cheftrainer,
Carina und Gino als Co-Trainer, Karim
kümmert sich weiter als Betreuer um
das Team.

Herren I



hinten v.l.: Benedikt Zürn, Adrian Zürn, Robin Rösslein, Nico Thorwart, Fabian Kelch, Werner Radtke,
Tom Hawxwell, Daniel Weller, Karim Abada (Betreuer)

vorne v.l.: Felix Kaerger, Lukas Weniger, Maximilian Rosenberg, Steven Krietsch, Felix Martin, Julian
Berkmann, Ludwig Schmid

liegend: Dennis Berrer

Herren II

Ziel Klassenerhalt erreicht

Nach dem Aufstieg im letzten Jahr war das einzige Ziel für die Herren II natürlich der Klassenerhalt. Und bereits im letzten Jahr hatte man im ersten Punktspiel nach den Sommerferien mit einem 1:0 Auswärtserfolg beim Mitaufsteiger von der TSG Heidelberg eine wichtige Basis für dieses Ziel gelegt. Die anderen beiden Auswärtsspiele beim SV Böblingen II und beim Mannheimer HC III gingen verloren. Aus Rücksicht auf die

Heilbronn, Tübingen und Böblingen kam man zum Teil mächtig unter die Räder. Einzige positive Randbemerkung war, dass Heidelberg seine Spiele auch kontinuierlich verloren hatte und sich dabei das deutlich schlechte Torverhältnis erspielte. Wobei sich die Stuttgarter über die Saison gesehen deutlich steigerten und damit also durchaus ein Lerneffekt eintrat. Im drittletzten Saisonspiel auf heimischem Platz gegen den Mannheimer HC III hätte man dann auch schon alles klar machen können.



hinten v.l.: Volker, Nobbe, Florian, Christof, Christian Sch., Andy, Martin, Philip R., Marius, Julian
vorne v.l.: Lars, Carsten, Heiko (ETW), Markus H., Christopher (TW), Dat

Jubiläumsausgabe des KEULENspiegels könnte man den Bericht nun kurz fassen und damit enden, dass dieser Punktgewinn in Heidelberg für den Klassenerhalt bereits ausreichend war. Wenn man ehrlich ist, beschreibt dies auch den restlichen Saisonverlauf. Gegen die TSG

Da der direkte Konkurrent aus Heidelberg noch immer ohne Punktgewinn war, hätte den Stuttgartern vermutlich schon ein Unentschieden zum Klassenerhalt genügt. Und tatsächlich stand es bis 3 Minuten vor Spielende tatsächlich 1:1. Aber leider konnte man dieses Erge-

bnis nicht über die Zeit retten und unterlag am Ende unglücklich mit 1:2. So musste tatsächlich das letzte Punktspiel gegen die TSG Heidelberg für die Entscheidung sorgen. Dank dem besseren Torverhältnis der Stuttgarter konnte man sich sogar eine knappe Niederlage erlauben. Am Ende behielt man aber wie im Hinspiel mit 1:0 die Oberhand und die beiden einzigen Punktgewinne gegen die TSG genügten somit um das Ziel Klassenerhalt zu erreichen. Aber eines ist auch klar, ohne Heidelberg muss man sich die Punkte in der neuen Saison bei anderen Gegnern holen, die neue Spielzeit wird also damit nicht einfacher und das Saisonziel bleibt erneut der Klassenerhalt.

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle noch an unser Schiedsrichterteam, das uns durch die Saison begleitet hat. Wir nehmen uns vor jedem Spiel vor, fair mit den Schiedsrichtern umzugehen, was auch immer Teil unserer Mannschaftsansprache ist. Aber jeder, der schon einmal selbst auf dem Platz stand, weiß auch, dass es dann im Spiel trotzdem manchmal hitzig wird. Dafür wollen wir uns natürlich entschuldigen und geloben, dass wir uns auch in Zukunft Mühe geben eine umgängliche Mannschaft zu sein, die man gerne pfeift. Nur gemeinsam kommen wir ans Ziel.

Andreas Höschele

DrinkXX-L
Getränke und mehr

Lämmle Getränkevertrieb GmbH & CoKG

Lager: Schmollerstraße 86, 70378 Stuttgart-Steinhaldenfeld

Täglicher Lieferservice 0711-9 53 78 10

Veranstaltungsservice Tel. 0711-9 53 78 00

Fax 0711-9 53 78 01 · E-Mail drinkxx.l@t-online.de

Eltern-/Freizeithockey

Fritzele auf Tour mit den wasenchilis

Viermal im Jahr geht Fritzele mit den wasenchilis auf Tour und begleitet uns dabei zu verschiedenen Elternhockeyturnieren in der näheren und weiteren Umgebung.

Als Standards haben sich mittlerweile die Hallenturniere in Erlangen (November) und Schweinfurt (März) sowie die Feldturniere in München (Juni) und Offenburg (September) etabliert.

Dazwischen mitunter ein Trainingsspiel oder Tagesturnier im Nahbereich Ludwigsburg, Esslingen, ... Wer Lust und Spaß hat mitzumachen – einfach zum Training dazukommen.

Tom Reinmüller



GOD
Gläser
Graphik-Druck

Uwe Gläser
70374 STUTTGART
TANNENBERGSTRASSE 10

TELEFON 0711 | 5000 500
TELEFAX 0711 | 5000 501
E-MAIL INFO@GRAPHIK-DRUCK.DE
INTERNET GRAPHIK-DRUCK.DE

M	Geschäfts-Drucksachen	ANZEIGEN	Schilder Caps Shirts...
F	PLAKATE POSTER	Endlos- Sieb- Digital- DRUCK	Service Heft Broschüren
G	Logos		



v.l.n.r.: Rainer, Tanja, Simone, Tom, Marc, Joachim, Ute - vorne Anne, Fritzele, Lisa und Clemens

Weibliche Jugend B



Die Mädels sichern sich den 5. Platz in der Verbandsliga

hinten v.l.: Trainer Daniel, Mara, Giulia, Anna, Samira, Lili, Jana, und Trainer Steven.
vorne v.l.: Melina, Laura, Nele, Betty und Vanessa

**TAKE
OFF** 



Ihre Persönliche Reiseberatung

Carolin Walter
70374 Stuttgart
0711 / 35 818 33

Reiseberatung ganz nach Ihren Wünschen

So individuell wie Sie sind, plane ich Ihren Urlaub.
Ich lasse Ihre Urlaubswünsche in Erfüllung gehen:
Ohne beschwerliche Wege durch den Internet-
Dschungel, ohne pauschale Öffnungszeiten.

TAKE OFF

- ✓ wir buchen alle namhaften Veranstalter
- ✓ modernste EDV für Beratung und Preisvergleich

World of  TUI

carolin.walter@takeoff-reisen.de
www.reiseberatung-stuttgart.de

Männliche Jugend B

Die Feldsaison der mJB machte allen Spielern großen Spaß. Der mJB gelang ein beeindruckendes positives Torverhältnis (33:14). Aufgrund des dünnen Kaders konnten viele Spieltage nur dank Hilfe der KA absolviert werden - Dank an sie an dieser Stelle!

Dankeschön auch an den Trainerstab, in dem sich Markus, Bene, Robin, Salvatore, Steven und Werner einbrachten, und natürlich an die begleitenden Eltern sowie an unseren neuen Trikotsponsor Handwerkskammer Region Stuttgart.

Laurin



v.l.: Ben, Benni, Philipp, Niklas, Maximilian, Laurin, Tom, Nils, Julius, Enrico, Trainer Markus

INFOTAG

Sa. **11.11.2017** 10:00 bis 14:30 Uhr

INFO- UND ANMELDETERMINE

Sa. **03.02.2018** 10:00 bis 14:00 Uhr

Do. **08.02.2018** 17:30 bis 19:30 Uhr

Mi. **28.02.2018** 14:00 bis 16:00 Uhr

Gnesener Str. 44
70374 Stuttgart

Telefon 0711 216 896 00
wilhelm-maybach-schule@stuttgart.de
www.wilhelm-maybach-schule.de



**WILHELM
MAYBACH
SCHULE**
STUTTGART



v.l.: Louis, Levin, Niklas, Julius, Benni, Laurin, Leon, Tom, Maximilian, Nils, Linus

Erste Länderspieltore für Philipp Kofluk

Es ist schon einige Zeit her, seit wir das letzte Mal über unseren U16 Nationalspieler Philipp Kofluk (im Bild ganz rechts) berichtet hatten. Damals über die Nominierung zum U16 Zentralllehrgang in Köln. Mittlerweile hat Philipp seine ersten Länderspiele absolviert und während

den drei Länderspielen gegen Frankreich im Rahmen des Deutsch-Französischen Jugendwerks vom 03.07. bis zum 07.07. auch seine ersten beiden Länderspiel Tore für Deutschland erzielt. Wir drücken auch für die künftigen Nominierungen und Einsätze die Daumen. **Weiter so!**



Mädchen A

In die Feldsaison starteten wir mit einem breit aufgestellten Kader und vielen Auswahlspielerinnen. Mit diesem guten Team schlossen wir die Gruppenspiele mit 3 Siegen und 3 Niederlagen, darunter einer knappen 0:1-Last-Minute-Niederlage gegen die Kickers, mit einem 4. Platz in der Gruppe ab.

Somit spielten wir in der Platzierungsrunde um den 5. Platz.

Diese zwei Spiele gewannen wir sou-

verän und schlossen die Saison somit auf dem 5. Platz von 14 Mannschaften ab.

Wir danken Daniel, Frank und Markus für die tollen Trainingseinheiten. Ebenso bedanken wir uns auch bei unseren Eltern, die uns zu den Spielen gefahren haben und alle gemeinsam die Betreuerrolle für die Mannschaft übernommen haben.

Johanna



hinten v.l.: Ella, Marie, Emma, Celestine, Johanna, Joya, Anna
Mitte v.l.: Kathrin, Lucie, Almut, Jule, Laura, Luisa
vorne v.l.: Alessandra (TW)

Knaben A

Eine Klasse Teamleistung

Als Ziel der Saison haben wir uns den Pokal-Sieg vorgenommen. Nach einer überragenden Vorrunde ohne Punktverlust sind wir als Gruppenerster in das Halbfinale eingezogen, welches wir gegen den SSV Ulm 1 mit 3:1 gewinnen konnten.

Nun sind wir nur noch einen Sieg vom Pokal entfernt. Wir hoffen natürlich sehr auf einen Sieg gegen den TC RW Tuttlingen im Finale.

Wir bedanken uns jetzt schon mal bei den zahlreichen Fans und für die Unterstützung bei den Heimspielen.

Jesper



hinten v.l.: Enrico, Tom, Hennes, Alessio, Simon, Lennard, Finn, Henri
vorne v.l.: Jan-Luca, Ole, Jesper, Julius, Marc liegend: Louis es fehlt: Trainer Markus



hinten v.l.: Hockey Abteilungsleiter Roland Schmid, Max, Henry, Alessio,
Trainer Steven Krietsch, Hennes, Julius, Trainer Markus Kaupp, Simon,
Lennard, Enrico, Finn, Louis und VfB Vorstand Dr. Bernd Gaiser
vorne v.l.: Marc, Jesper, Ole und Jan-Luca

Die Knaben A verpassten im packenden Pokalfinale am 07.10.2017 nur knapp den Sieg und konnten stolz die Silbermedaille durch Roland Schmid und Dr. Bernd Gaiser in Empfang nehmen.

Mädchen B

Titelgewinn in der Verbandsliga

Durch den Baden-Württembergischen Pokalsieg in der Verbandsliga, konnten unsere B-Mädchen zu ihrem ersten zählbaren Erfolg kommen und unterstrichen eine spielerisch sehr starke Feldsaison, bei der nur eine Partie nicht gewonnen werden konnte. Herzlichen Dank an die Trainer Frank Wondratschek und Daniel Baudis für

ihr Engagement und ihren Einsatz.

Für den VfB spielten (inkl. der Aushilfen aus den Mädchen-C):

Alina, Blanca, Carina, Chiara, Clara D., Emilia H., Emilia W., Eva, Jette, Kathrin, Kim, Martha, Sarah, Tia

Verena Sigel



Knaben B

Die Knaben B, die ihre Vorrunde als Gruppenzweiter beenden konnten, belegten am Ende den 6. Platz unter 18 Mannschaften. Trainer Markus Kaupp zeigte sich insgesamt zufrieden

mit dem Abschneiden, da die Mannschaft hauptsächlich aus Spielern des jüngeren Jahrgangs bestand.

Ulrike Selert



stehend v.l.: Trainer Markus Kaupp, Gustav, Brandon, Juri, Diego, Anton, Jannis
kniend v.l.: Jan Luca, Luis (KC), Alexander, Finn, Konrad, Samuel liegend: Nanuk (TW)

Sommercamp 2017

Das Sommercamp 2017 ist nach einer Woche leider schon wieder zu Ende. Nachdem das Camp im letzten Jahr wegen den Sanierungsarbeiten auf der Kunstrasen Anlage nicht stattfinden konnte, hatten in diesem Jahr wieder

knapp 50 Teilnehmer eine Menge Spaß. Geboten wurden neben ganz viel Sport auch wieder einige Team-Events, sodass sich alle schon wieder auf den nächsten Sommer freuen.



Knaben D

Mit der Feldsaison 2017 wechselte der Jahrgang 2008 zu den Knaben C.

Die nun auf fünf Spieler reduzierte Knaben D Mannschaft, erhielt sechs Neuzugänge aus dem Minibereich. Für die vier angesetzten Spieltage konnten somit zwei Teams aufgestellt werden.

Am ersten Spieltag lief es für die beiden Teams vom VfB I und II noch etwas holprig, da die Mannschaften noch zusammenfinden mussten. Mit jedem weiteren Spieltag wurde das von den Trainern Werner und Victoria erlernte, immer besser umgesetzt.

Beim letzten Spieltag gewann das Team VfB I alle vier Spiele und das Team VfB II verlor ein Spiel, spielte ein Unentschieden und gewann zwei Spiele.

Zum Ende der Feldsaison sind noch sieben Spieler von der Hockey AG der Ameisenbergschule, zu den Knaben D gewechselt.

Frank Rommeley



stehend v.l.: Trainerin Victoria, Sebastian, Christian, Miguel, Jakob, Otto, Niels, Yuri, Pietro, Trainer Werner

kniend v.l.: Robert, Philipp K., Philipp A., Jes, Joris, Leander, Lucas, Emil

Minis

Die Hockeyminis sind ein süßer aber auch chaotischer Haufen. An warmen Tagen sind sie total aufgeregt und warten das ganze Training lang darauf, dass wir den Rasensprenger anmachen. An anderen, kalten und regnerischen Tagen ändert sich dies komplett.

Die Hälfte der Truppe fehlt und die andere Hälfte bibbert unmotiviert auf dem Platz herum. Zum Beispiel einmal, mitten im Training läuft der kleine Helge vom Platz und als Anne und Birgit ihn fragen was los sei, antwortete er nur: „Ich will nicht nass werden, deswegen geh ich jetzt zu meinem

Papa.“ Der leichte Nieselregen gefiel dem kleinen Helge gar nicht. Aber wir konnten ihn doch noch überreden weiter zu trainieren.

Dieser kleine Chaotenhaufen raubt uns Trainern manchmal echt den Verstand und wir brauchen Nerven aus Stahl, aber es ist trotzdem immer wieder lustig mit den Kleinen.

Wir freuen uns auf jeden Dienstag und hoffen auf eine große Anzahl aufgeweckter Kinder.

Sara, Anne und Birgit



v.l.: Helge, Damian, Jdalina, Rubi, Luke, Fynn, Norik, Cornelius, David, Enes, Felix, Kayan, Franziska, Lena, Trainerin Anne

Kunstrasen-Einweihung am 18.06.2017



ohreNGOLD®

hören | verstehen | leben

Volltreffer

für Ihr besseres Hör-Verstehen!

Weitere Informationen unter
www.ohrengold-hoergeraete.de

Ihr kompetenter Ansprechpartner für
Hörgeräte, Reparaturen, Service
und Zubehör aus einer Hand.



Kleinbottwarer Str. 15 · 71711 Steinheim/Murr · Tel: 0 71 44 - 1 30 60 80
Hauptstraße 7 / Schwanengasse · 71717 Beilstein · Tel: 0 70 62 - 6 75 89 00



HAARBRAKADABRA! SO WIRD DIE ZWISCHENREINIGUNG ZUM KINDERSPIEL.

Bereit für alles, was kommt:
Der neue Akku-Besen KB 5 von Kärcher.

Wenn das Kinderzimmer zur Schnittstelle zwischen putzig und schmutzig wird, kommt der kabellose Akku-Besen von Kärcher ins Spiel: Platzsparend, akkubetrieben und komfortabel in der Handhabung ist er sofort da, wenn er gebraucht wird. Dank seiner rotierenden Bürste macht er das, was er am besten kann: Richtig sauber. Immer perfekt für den Alltag vorbereitet - mit den cleveren Indoor-Reinigungslösungen von Kärcher. www.karcher.com



KÄRCHER

makes a difference



**SONNTAGS
AB 17:00 UHR
ALLE BURGER
9,90€**



1893

DAS CLUBRESTAURANT

LIST & SCHOLZ

~~Sonntag~~abend ist **Burger**abend!

Alle hausgemachten Burger mit original
1893 Kartoffelschnitz und
Neckarglück-Ketchup für **nur 9,90 €**

Und für die Kleinen: **Fritze-Burger nur 4,90 €**



Mercedesstraße 109, 70372 Stuttgart
Jetzt reservieren: **Tel:** 0711 - 577 188 70
eMail: weissrot@1893-stuttgart.de
www.1893-stuttgart.de



LIST & SCHOLZ
Genusswelten.